



Pressemitteilung

Maschinen- und Anlagenbauspezialist Zeiger GmbH strebt Sanierung in Eigenverwaltung an

- Ziel sind Erhalt und Fortführung des Unternehmens - Geschäftsbetrieb läuft ohne Einschränkungen weiter - Löhne und Gehälter der 54 Mitarbeiter bis Ende September 2020 gesichert - Auftragslücke aufgrund der Corona-Krise konnte nicht mehr kompensiert werden -

Nidderau (bei Frankfurt a.M.), 03.07.2020. Die Zeiger GmbH mit Sitz im hessischen Nidderau hat am 01. Juli 2020 beim zuständigen Amtsgericht Hanau einen Antrag auf Eröffnung eines gerichtlichen Sanierungsverfahrens in Eigenverwaltung gestellt. Damit nutzt der Spezialist für Maschinen- und Anlagebau konsequent die Chancen einer nachhaltigen Restrukturierung. Das Gericht ist dem Antrag gefolgt und hat am gleichen Tag Rechtsanwalt Dr. Johannes Hancke von LIESER Rechtsanwälte aus Frankfurt a.M. zum vorläufigen Sachwalter bestellt.

Ziel ist Erhalt und Fortführung

Zeiger bietet seinen Kunden ausgefeilte Speziallösungen für Maschinen- und Anlagen in den Bereichen Vakuum-, Luftfahrt-, Medizin- sowie Messtechnik an. Als Komplettanbieter übernimmt das Unternehmen dabei von der Planung über die Konstruktion bis zur Abwicklung alle Schritte in einem Projekt. Mit dem Antrag soll der Spezialist im Rahmen der Eigenverwaltung nun neu aufgestellt werden. Ziel ist es, das in sich funktionierende Geschäftsmodell von Zeiger so umzustrukturieren, dass das Unternehmen zukünftig wieder stabil am Markt agieren kann. Dafür soll in den nächsten Wochen die beste Sanierungsoption wie z.B. die mögliche Erstellung eines Insolvenzplans ausgelotet und dann zügig umgesetzt werden. Oberstes Ziel aller Sanierungsbemühungen ist der Erhalt von möglichst vielen Arbeitsplätze.

Geschäftsbetrieb läuft vollumfänglich weiter

Der Geschäftsbetrieb von Zeiger läuft an beiden Standorten in Nidderau uneingeschränkt weiter. Die Mitarbeiter wurden auf einer Betriebsversammlung bereits über die aktuelle Situation und über die weiteren Schritte informiert. Alle Löhne und Gehälter der Beschäftigten sind über das Insolvenzgeld der Bundesagentur für Arbeit bis Ende September 2020 gesichert. Der Geschäftsführer Thomas Bathon bleibt in der vorläufigen Eigenverwaltung im Amt und ist weiterhin handlungs- und weisungsbefugt.

Experten unterstützen Sanierungskurs

Während der Restrukturierung wird er von Rechtsanwältin Marion Gutheil (Kanzlei MÖNNING FESER PARTNER) als Verfahrensbevollmächtigte unterstützt, um die Betriebsabläufe an die Besonderheiten im Insolvenzantragverfahren unter Berücksichtigung der Regelungen für die Eigenverwaltung anzupassen. Die operative Betriebsfortführung übernimmt der insolvenz erfahrene Sanierungsberater Dr. Thomas Paul (SSC Corporate Recovery GmbH) mit der Zielsetzung, unter Insolvenzbedingungen den laufenden Sanierungsprozess zielführend zu steuern und umzusetzen. Der vorläufige Sachwalter Dr. Johannes Hancke wird als ‚verlängerter Arm‘ des Gerichts das Sanierungsverfahren begleiten, die Geschäftsführung überwachen und die Gläubigerinteressen wahren.

Junge und motivierte Mannschaft

Zeiger verfügt aufgrund seiner hochwertigen Produkte über einen exzellenten Ruf im Markt. Denn der Maschinenbauer kommt immer da ins Spiel, wo die Kunden alleine nicht mehr weiterkommen. So entstehen dank des gut ausgebildeten Fachpersonals passgenaue und gefragte Speziallösungen für die High-Tech-Industrie. „Zeiger ist für seine hohe Qualität und die innovativen Lösungen bekannt. Alle in unserem jungen Team sind technikverrückte Tüftler, die mit viel Leidenschaft und Ausdauer an einer optimalen Umsetzung der Projekte arbeiten“, sagt Thomas Bathon. „Das stimmt mich sehr



zuversichtlich, dass wir das Unternehmen durch eine konsequent vorangetriebene Sanierung wieder sicher für die Zukunft aufstellen können.“

Corona als Auslöser für die finanzielle Schieflage

Die durch die Corona-Pandemie ausgelösten Beschränkungen in fast allen Branchen haben auch bei Zeiger zu einem erheblichen Auftragseinbruch geführt. Kunden, die dem Unternehmen neue Projekte in Aussicht gestellt hatten, haben diese aufgrund ihrer eigenen unsicheren Situation zurückziehen oder verschieben müssen. Der dadurch entstandene Umsatzrückgang hätte von Zeiger auf lange Sicht nicht kompensiert werden können. So hat sich die Geschäftsführung aus unternehmerischer Verantwortung und im Sinne einer Zukunftssicherung von Zeiger für den Antrag auf Sanierung in Eigenverwaltung entschieden. „Die Auftragsrückgänge aufgrund der Corona-Krise haben Zeiger kalt erwischt. Denn eigentlich funktioniert das Geschäftsmodell und verfügt über eine solide Nachfrage“, sagt Dr. Johannes Hancke. „Daher sehe ich durchaus eine gute Zukunftsperspektive für das Unternehmen und werde den eingeschlagenen Sanierungsweg konstruktiv unterstützen.“

Über die Zeiger GmbH

Die Zeiger GmbH ist ein Spezialist für Maschinen- und Anlagenbau. Seit über 50 Jahren entwickelt das Unternehmen clevere Speziallösungen in den Bereichen Vakuum-, Luftfahrt-, Medizin- sowie Messtechnik. Dies schließt sowohl die Planung, Konstruktion und Abwicklung als auch die Arbeitsvorbereitung und den Einkauf aller nötigen Mittel ein. Der Name Zeiger steht bei Kunden für besondere Qualität und innovative Lösungen sowie ein junges, engagiertes Team.

Weitere Informationen unter: www.zeigergmbh.de

Über LIESER Rechtsanwälte | Rechtsanwalt Dr. Johannes Hancke

Dr. Johannes Hancke ist Fachanwalt für Insolvenzrecht und Arbeitsrecht, Diplom-Betriebswirt (BA) und Partner der Kanzlei LIESER Rechtsanwälte. LIESER Rechtsanwälte ist ein führendes Büro auf dem Gebiet der Insolvenzverwaltung, Restrukturierung und Sanierung. Von 15 Standorten u.a. in Koblenz, Bonn, Mainz, Frankfurt a. Main, Darmstadt, Mannheim, Köln, Stuttgart und Trier werden Mandate aller Größenordnungen und Branchen betreut. In über 2.000 Unternehmensinsolvenzverfahren hat LIESER Rechtsanwälte die Kompetenz bei der Fortführung und Sanierung von Unternehmen erfolgreich unter Beweis gestellt. Weitere Informationen unter: www.lieser-rechtsanwaelte.de

Über Mönning Feser Partner | Rechtsanwältin Marion Gutheil

Marion Gutheil ist Fachanwältin für Insolvenzrecht und Mediatorin. Als Partnerin der bundesweit tätigen Kanzlei Mönning Feser Partner, die seit mehr als 35 Jahren im Bereich der Insolvenzverwaltung und Sanierungsberatung erfolgreich ist und zu den renommiertesten Kanzleien in diesem Bereich zählt, verantwortet sie u.a. den Standort Düsseldorf.

Weitere Informationen unter: <https://www.mfp-law.com/>

Über SSC Corporate Recovery GmbH | Dr. Thomas Paul

Dr. Thomas Paul ist Geschäftsführer und Partner der SSC Corporate Recovery GmbH/Köln und begleitet seit mehr als 10 Jahren vorrangig inhabergeführte mittelständische Unternehmen erfolgreich in der Sanierung und Betriebsfortführung durch ein Insolvenz(plan)verfahren. Er ist zudem Lehrbeauftragter zum Thema ‚Krisenmanagement‘ an der SRH Hochschule Heidelberg.

Weitere Informationen unter: <https://www.ssc-mc.de/>

Ansprechpartner für die Medien

Pietro Nuvoloni

dictum media gmbh

Zollstockgürtel 63 | 50969 Köln

Telefon: 0221 - 39 760 670

nuvoloni@dictum-media.de

www.dictum-media.de